

Verbundschule Hille

Gesamtschule

Gymnasium

Gymnasiale Oberstufe

Informationen zu den Fächern
des Wahlpflichtbereiches
2021

Liebe Eltern des 6. Jahrgangs, liebe Schüler*innen,

um Ihnen und euch die Wahl eures eigenen Hauptfaches ein wenig zu erleichtern, sind hier alle nötigen Informationen zu den Fächern aufgeführt. Mit diesem neue Wahlpflichtfach bietet sich euch und Ihnen die Möglichkeit, ganz gezielt nach den eigenen Stärken und Vorlieben einen wichtigen Schwerpunkt in der Schullaufbahn zu setzten.

Sollten noch weitere Fragen auftreten, dann ist der Eltern- und Schülerberatungstag am 19.04.2021 sicherlich die beste Möglichkeit, um noch einmal gezielt nachzufragen.

Viele Grüße

Anke Kopahs
Abteilungsleiterin

Arbeitslehre AL



In diesem Lernbereich triffst du auf ein Unterrichtsangebot aus folgenden Fächern:

- Technik/Wirtschaft
- Hauswirtschaft/Wirtschaft

In den Jahrgängen 5 und 6 hattest du bereits Technikunterricht. Im Wahlpflichtbereich wird der Pflichtunterricht ergänzt und ausgeweitet. Neu hinzu kommt in Klasse 7 der Hauswirtschaftsunterricht.

Der Lernbereich Wirtschaftslehre ist sowohl in Technik als auch in Hauswirtschaft integriert. Du hast ein halbes Jahr Technik/Wirtschaft und ein halbes Jahr Hauswirtschaft/Wirtschaft.

Am Ende der Klasse 7 wählst du einen Schwerpunkt und entscheidest dich somit zwischen den beiden Lernbereichen. Der gewählte Schwerpunkt wird in den Jahrgängen 8-10 unterrichtet. Hinweis: Die Wahl des Schwerpunktes kann in Ausnahmefällen durch Rahmenbedingungen der Schule beeinflusst werden.

Welche Voraussetzungen sind nötig?

- Spaß und Freude im hauswirtschaftlichen oder technischen Bereich
- Handwerkliches Geschick, Teamfähigkeit und Ordnungssinn

- Organisationsfähigkeit und Experimentierfreudigkeit
- Bereitschaft, über alltägliche Dinge nachzudenken und Arbeitstechniken zu verbessern

Das erwartet dich im Teilbereich Hauswirtschaft/Wirtschaft

Die Hälfte der Unterrichtszeit ist der praktischen Arbeit in der Küche gewidmet. Hier lernst du die Grundlagen des Arbeitens in der Schulküche und bereitest in Teams passend zum jeweiligen Unterrichtsthema Speisen und Menüs zu, setzt Hygiene- und Sicherheitsregeln um und erweiterst deine Kenntnisse über Arbeitstechniken und Geräte.

Hauswirtschaft ist viel mehr als „Kochen“. Dieser Lernbereich stellt einen wichtigen Teil unseres täglichen Lebens dar. Richtige Haushaltsführung erfordert sehr viele Kenntnisse. Hier lernst du die vielfältigen Aufgaben in Haushalt und Beruf zunehmend selbstständig zu planen, organisieren und auszuführen und dabei partnerschaftlich zu arbeiten. Aktuelle gesellschaftliche Bedingungen und Problemfelder aus den Bereichen Verbraucherbildung, Konsum, Gesundheit und Ernährung, Umwelt und Haushaltsführung wirst du dabei in den Blick nehmen und dabei einen reflektierten Lebensstil entwickeln. Im Lernbereich Wirtschaft lernst du auch ökonomische Prozesse im privaten Haushalt, in Unternehmen und an Konsumgütermärkten zu durchschauen. So wirst du in die Lage versetzt, deine persönliche und berufliche Zukunft bewusst und aktiv zu gestalten.

Das erwartet dich im Teilbereich Technik/Wirtschaft

Der Technikunterricht besteht aus praktischen und theoretischen Inhalten. Du ergründest technische Zusammenhänge und erwirbst handwerklich-technische Fertigkeiten. Du planst, zeichnest und erstellst technische Funktionsmodelle und Produkte. Du erweiterst deine Kenntnisse über zielgerichtete, nachhaltige Energienutzung und über Aufgaben und Risiken der Informationsverarbeitung in einer zunehmend digitalen Gesellschaft und Wirtschaft.

Bei Technik wird oft an Gegenstände wie Fernseher, Computer oder Autos gedacht. Der Begriff Technik umfasst noch viel mehr und beeinflusst in vielen Bereichen unser Leben. In diesem Fach werden Anregungen zur sinnvollen Nutzung von Technik vermittelt. Du beschäftigst dich mit Produktionsprozessen, Lebensdauer, Kosten, Konstruktion und Funktionsweise verschiedener Produkte. Außerdem erlernst du grundlegende Fertigkeiten im Umgang mit verschiedenen Materialien wie z.B.: Holz, Metall oder Kunststoff. Weiterhin lernst du auch wirtschaftliche Prozesse im privaten Haushalt, in Unternehmen und an Konsumgütermärkten zu durchschauen.

Darstellen und Gestalten DuG



Im Wahlpflichtbereich bietet dir Darstellen und Gestalten die Möglichkeit, im musisch-künstlerischen Bereich einen Schwerpunkt zu setzen. Teilbereiche der Fächer Kunst, Musik und Deutsch fließen in Darstellen und Gestalten ein.

Aufgaben und Ziele des Faches

Wie der Name dieses Unterrichtsfaches vermuten lässt, geht es darum, dass du lernst, **Gedanken, Gefühle, Vorstellungen und Phantasien** mit Hilfe **verschiedener künstlerischer Mittel auszudrücken**. Diese künstlerischen Mittel können z.B. sein: Farben, Klänge, Töne, Texte, Bewegungen oder Tanz.

Du lernst, viele Ideen zu entwickeln, kreativ zu sein und langfristig an einem Projekt intensiv zu arbeiten, um zu gut gestalteten Ergebnissen zu kommen.

Teamarbeit ist ein Pfeiler des Unterrichts in DuG. Du arbeitest häufig in Gruppen von 3 – 8 Mitschüler*innen. Du musst also in der Lage sein, mit verschiedensten Charakteren zusammen zu arbeiten. Gemeinsame verbindliche Absprachen und Zuhören können sind dabei wichtig.

Konstruktive Kritik geben und annehmen zu können ist grundlegend wichtig für die erfolgreiche Mitarbeit in DuG. Das heißt, dass du regelmäßig sachlich Stellung zu den vorläufigen Ergebnissen deiner Mitschüler*innen nimmst und dabei konkrete Vorschläge zur Verbesserung machst.

Einmal jährlich findet der DuG-Abend in der letzten Woche des 1. Halbjahres statt. Unterrichtsergebnisse aller vier Jahrgänge werden vor einem öffentlichen Publikum auf der Bühne präsentiert.

Leistungsbeurteilung

Trotz seiner ungewöhnlichen Unterrichtsform ist DuG ein Hauptfach und wird folgendermaßen bewertet:

Klassenarbeiten bestehen aus einem **schriftlichen Teil**

(z.B. Beschreiben von Körperhaltungen, Bühnenbildern, Rollentypen oder Spielszenen, Erfinden von Gedichten)

und **einem praktischen Gestaltungsteil.**

Die Mitarbeit im Unterricht umfasst

- das Anfertigen von schriftlichen Arbeiten
- das regelmäßige Tragen der Neutralkleidung
- mündliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch
- kooperatives und soziales Verhalten während der Arbeit
- das Führen einer Mappe
- das Einbringen kreativer Ideen.

Im 1.Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 findet auch im Rahmen des Faches Darstellen und Gestalten ein zweitägiges Projekt statt.

Inhalte

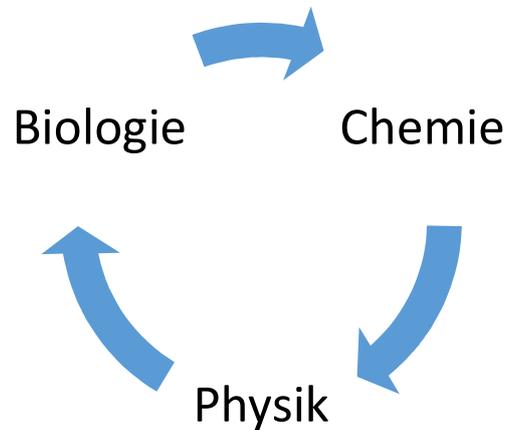
Durch die Verknüpfung vieler Fächer (Kunst, Musik, Deutsch) ergeben sich vielfältige und abwechslungsreiche Möglichkeiten für die Arbeit im Unterricht. Im ersten Halbjahr erlernst du die Grundlagen des Faches in den Bereichen Körper-, Bild-, Wort- und Musiksprache, die du zunehmend selbstständig gewichstest und kombinierst.

Das Fach Darstellen und Gestalten ist ein geeignetes Fach für dich...

- ... wenn du gerne kreativ arbeitest und es dir Spaß macht, dir etwas auszudenken
- ... wenn du lernen möchtest dich selbstständig und eigenverantwortlich in einer Gruppe einzubringen
- ... wenn dich Kunstausstellungen, Konzerte, Shows und Theateraufführungen interessieren
- ... wenn dich der Umgang mit Sprache und Texten reizt
- ... wenn du Lust hast, deine Ideen anderen vorzustellen oder du gerade dieses lernen möchtest

Naturwissenschaften NW

In diesem Lernbereich triffst du auf Unterrichtsangebote aus den Fächern:



Diese drei Fächer setzen sich mit der belebten und unbelebten Natur auseinander. Die Biologie untersucht das Lebendige, die Chemie die Zusammensetzung und Umwandlung von Stoffen und die Physik erforscht Phänomene und beobachtet Vorgänge in Natur und Technik.

Dabei ergänzen sich die drei Fächer, wenn es um das Verstehen unserer Umwelt geht. Deshalb wird im Wahlpflichtbereich Naturwissenschaften versucht, fächerübergreifende Themen aufzunehmen und diese von allen drei Fächern her gemeinsam zu bearbeiten.

Hierbei wird erlebbar, dass Wissen und Verfahren aus einem naturwissenschaftlichen Fach auch in den beiden anderen angewendet werden können, obwohl jedes Fach eigene Schwerpunkte und Möglichkeiten hat.

Das Planen, Durchführen und Auswerten von Experimenten spielt eine große Rolle. Dabei wird - einzeln und in Gruppen - der Umgang mit Versuchsgeschäften gelernt. Aber es geht auch in die Natur hinaus, um in der näheren und weiteren Umgebung Pflanzen, Tiere oder Lebensgemeinschaften zu entdecken, zu beobachten und zu untersuchen. Das Interesse der Schüler*innen an Inhalten sowie Denk- und Arbeitsweisen der Naturwissenschaften soll geweckt, aufgegriffen und verstärkt werden.

Die Unterrichtsinhalte sind so gewählt, dass es nicht zu Überschneidungen mit dem Pflichtunterricht in Biologie, Physik und Chemie kommt.

In Klasse 7 liegt der Schwerpunkt im 1. Halbjahr auf Biologie, im 2. Halbjahr auf Chemie, in Klasse 8 liegt der Schwerpunkt im 1. Halbjahr auf Physik, im 2. Halbjahr auf Biologie. In Klasse 9 und 10 werden vorwiegend biologische Themen und in Klasse 10 vorwiegend chemische Themen unterrichtet.

Lerninhalte im Wahlpflichtbereich Naturwissenschaften

Klasse 7

Boden als Teil des Ökosystems Wald

- Bodenentstehung
- Bodenarten und Bodentypen
- Boden als Lebensraum für Pflanzen und Tiere

Im Rahmen dieses Projektes ist eine einwöchige Kursfahrt in das Jugendwaldheim Ringelstein oder eine einwöchige Exkursion in das Naherholungsgebiet Mindenerwald vorgesehen. Hier kannst du "vor Ort" manche Tiere und Pflanzen beobachten, bestimmen und manches Interessante über sie erfahren. In kleinen Gruppen und unter Anleitung des Försters oder Forstarbeiters arbeitest du jeden Tag im Wald. Vielleicht pflanzt du Bäume, fertigst unter Anleitung einen Hochsitz oder baust Nistkästen.

- Recycling von Wertstoffen unter dem Aspekt der Zukunftssicherung und Nachhaltigkeit
- Bedeutung für Gesellschaft und Wirtschaft
- Weißes und farbiges Licht
- Farbwahrnehmung
- Farbstoffe

Klasse 8

Astronomie

- Kosmische Objekte
- Sternenzyklen
- Astronomische Methoden
- Bewegungen im Weltall

Fortbewegung in Wasser und Luft

- Statischer und dynamischer Auftrieb
- Eigenschaften von Gasen und Flüssigkeiten
- Strömungen
- Kraft und Impuls

Klasse 9 und 10

- „Haut“ in Biologie in der Jahrgangsstufe 9.1.
- Gesundheit und Medikamente in Biologie in der Jahrgangsstufe 9.2
- Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung in Chemie in der Jahrgangsstufe 10.1
- Kleidung in Chemie in der Jahrgangsstufe 10.2

Vor der Wahl solltest du dir überlegen, ob du Interesse daran hast:

- dich mit naturwissenschaftlichen Fragen zu beschäftigen (Pflanzen, Tiere, Experimente, chemische Vorgänge usw.)
- Experimente durchzuführen oder Modelle zu bauen
- eigene Versuche und Messungen zu planen, durchzuführen und auszuwerten (Versuchsprotokoll)
- Pflanzen und Tiere zu beobachten und zu studieren
- Informationen aus Büchern und Internet zu suchen
- Tabellen, Zeichnungen und Übersichten anzufertigen
- in der Natur zu arbeiten und zu lernen

Fremdsprache ab Klasse 6

Europa wächst zusammen und Kontakte zu unserem Nachbarland Frankreich werden immer wichtiger. Deswegen ist es ratsam, die französische Sprache zu lernen, um in einem Europa, in dem Grenzen immer unbedeutender werden, nicht den Anschluss zu verlieren.

Im Französischunterricht wird die Sprache mit dem Ziel gelernt, sich später in Französisch verständigen zu können. Das heißt, jeder soll lernen, Französisch zu sprechen, zu verstehen, zu lesen und zu schreiben, um dann in Alltagssituationen richtig reagieren zu können.



- Wie nehme ich Kontakt zu Franzosen auf?
- Wie schreibe ich einen Brief?
- Wie frage ich nach einem Hotelzimmer, einem
 - Bahnhof, einem Postamt, usw.?
- Wie telefoniere ich?
- Wie bestelle ich Essen?

Spaß macht auch das zweitägige Französischprojekt zu Beginn der 7. Klasse. Hier gibt es u.a. einen Vorgeschmack auf die französische Küche und wir erfahren auf spielerisch-praktische Art viel über das Land und seine Leute. Bevor du dich für das Wahlpflichtfach Französisch entscheidest, solltest du bei deiner Entscheidung Folgendes bedenken:

- du darfst beim Erlernen der englischen Sprache keine großen Schwierigkeiten haben,
- du musst Vokabeln und grammatische Regeln gut behalten können,

Die Kenntnis einer 2. Fremdsprache ist eine von mehreren Voraussetzungen für die allgemeine Hochschulreife (Abitur).

Allerdings kann man eine zweite Fremdsprache auch noch später wählen und zwar ab Klasse 8 (Latein) oder mit Eintritt in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe (Spanisch).